

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>266</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Etwas heterogen ausgebildete Fläche am Grunde der Rodelbahn, am unteren Hangfuß. In Teilbereichen deutlich feucht bis zeitweilig wahrscheinlich auch quellig-nass bis wasserüberstaut. Mit etwas unebenem Grund, z.T. geprägt durch querende Wanderwege bzw. Fußwege. In den Randbereichen etwas höher aufgewachsen mit Übergängen zu Landreitgrasfluren, aber auch kleineren Beständen von Pfeifengras. Zum großen Teil feuchtegeprägt mit hohen Anteilen von Gliederbinse, in Teilen auch von Tritt im Bereich des Weges offengehalten, hier dann von Binsen dominiert. In den Randbereichen bis 1 m hoch aufgewachsen, durchsetzt von einigen Sträuchern - Weißdorn, Rose und verschiedene Weidenarten. Die Artenzusammensetzung entspricht in Teilen der benachbarten Pfeifengraswiese, ohne dass in dieser Fläche bisher Orchideen auftreten würden. Mit dem Quellried, Zittergras und Wenigblütiger Sumpfsimse treten im Gebiet einige seltene und in Hamburg stark gefährdete Arten auf. Der Biotop stellt einen Sonderstandort dar, da hier feuchte, quellige Standortverhältnisse mit relativ kalkreichen Substraten zusammentreffen. Der Bereich wird offenbar nicht gemäht, sondern allein durch die Nutzung im Bereich der Rodelbahn offengehalten.

Der Biotop entspricht der alten Nummer 71, wurde jedoch im Zuschnitt geändert und hat eine neue Nummer erhalten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNP	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenreich (2000)		
4	6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich der Rodelbahn, im Osten des Naturschutzgebietes		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Pionierwälder aus Weiden		
<b>Rechtswert (X)</b>	578270	<b>Hochwert (Y)</b>	5928773
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

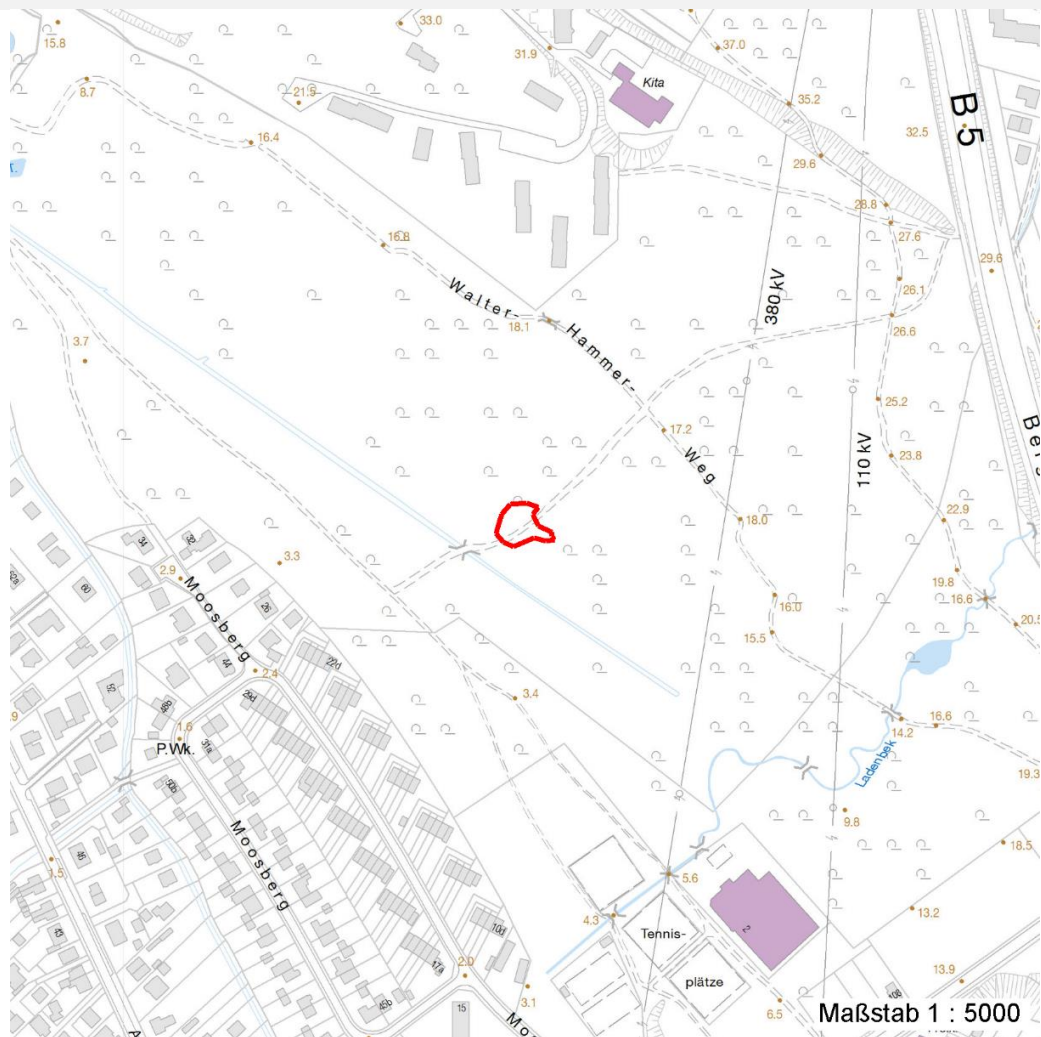
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>266</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87022	96772	7828	272	02.07.2015	N		
87022	105588	7828	321	15.08.2016	N		
87022	64221	7828	51	03.10.2007	>	7830	71
87022	64167	7828	58	24.07.2008	/	7830	85

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38251	0	7828_266_160714_1.JPG	
38252	0	7828_266_160714_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	266
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Insgesamt wird der Bereich in seiner Größe von Jahr zu Jahr durch randlich sich ausbreitende Weidengebüsche reduziert. Die Trittbelastung kann unterschiedlich bewertet werden.
Wertgesichtspunkte	Vorkommen gefährdeter Arten, ausgesprochen wertvoller Sonderstandort, kleinklimatisch günstig ausgebildet.
Maßnahmen	Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese) - 4.1 (Die Flächen sollten gelegentlich gemäht werden, die Mahd sollte auch die randlich wachsenden Gehölze umfassen, um den Bereich langfristig leicht zu vergrößern. Eine einmal jährlich spät durchgeführte Mahd sollte ausreichen. zu Beginn sollten die Gehölze im Umfeld, dort wo noch Krautvegetation erhalten ist, kräftig aufgelichtet werden und der Bereich vergrößert werden; eine Abschirmung der Orchideenwiese im Osten sollte jedoch erhalten bleiben.)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7828_266_160714_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7828_266_160714_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNP
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)	<b>FFH-LRT</b>	6410
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	266
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	26 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>6410 (BFN) Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten			
	B: 6-10 Arten		B	
	Begründung für Bewertung: 7			
	C: < 6 Arten			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Vegetationsstruktur, Strukturvielfalt, vielfältige Schichtung, Mosaik aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern(Bewertung als Expertenvotum)			
	A: hohe Strukturvielfalt: vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert		A	
	B: mittlere Strukturvielfalt: teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert			
	C: geringe Strukturvielfalt: geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten			
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%)			
	A: > 30 %			
	B: 15-30 %		B	
	Begründung für Bewertung: 15 %			
	C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	anthropogene Entwässerung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering		A	
	B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>266</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt (z. B. frisch vertiefte Gräben) Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % Begründung für Bewertung: 40%		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % Begründung für Bewertung: 10 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar Begründung für Bewertung: durch Tritt C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
5.2	Streuschichtdeckung (%) A: < 30 % B: 30 - 70 % Begründung für Bewertung: 50 % C: > 70 %		B	

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3



# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>266</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-										3		V		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Blysmus compressus (Flaches Quellried)	7	z		-	-										1	1	2	2	
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-										3				
Briza media (Gewöhnliches Zittergras)	7	z		-	-										1		2		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-														
Carex demissa (Grünliche Gelb-Segge)	7	w	W	-	-										D		3	V	
Carex flacca (Blaugrüne Segge)	7	z	W	-	-										1		V		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w	W	-	-										V		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-														
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w		-	-										V				
Eleocharis quinqueflora (Wenigblütige Sumpfsimse)	7	w	W	-	-										1	3	1	2	
Epipactis palustris (Echte Sumpfwurzel)	7	w	W	-	-										b	1	2	1	3
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-														
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	z		-	-										3				
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z		-	-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-														
Linum catharticum (Purgier-Lein)	7	w	W	-	-										1		2		
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-														
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-	-													V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z	T	-	-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-														
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-										X				
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-														
Salix purpurea (Purpur-Weide)	7	w		-	-														
Salix repens (Kriech-Weide)	7	z		-	-										2		3	V	
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-														
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>266</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	708,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														13	3	11	5
<b>Anzahl Arten</b>														43			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland